Wahrscheinlichkeitstheorie I

WS 06/07 Serie 11

1. (Simulation von Ausfallzeiten). Sei $T:\Omega \to \{0,1,2,\ldots\}$ eine Zufallsvariable auf (Ω,\mathcal{A},P) mit

$$P[T = n \mid T \ge n] =: p_n, \qquad n = 0, 1, 2, \dots$$

(z.B. erste Ausfallzeit einer Maschine mit Ausfallwahrscheinlichkeiten p_n). Zeige: Sind U_n ($n=0,1,2,\ldots$) unabhängige, auf [0,1] gleichverteilte Zufallsvariablen, dann hat

$$\tilde{T} := \min \{ n \geq 0 \mid U_n \leq p_n \}$$

dieselbe Verteilung wie T.

2. (Produktdichten).

a) Seien X_1, \ldots, X_n unabhängige reellwertige Zufallsvariablen mit absolutstetigen Verteilungen

$$P[X_i \in B] = \int_B f_{X_i}(x) dx, \quad B \in \mathcal{B}(\mathbb{R}).$$

Zeige: Die gemeinsame Verteilung von X_1, \ldots, X_n ist absolutstetig bzgl. $\lambda(\mathbb{R}^n)$ mit Dichte

$$f(x_1, \dots, x_n) = \prod_{i=1}^n f_{X_i}(x_i).$$

b) Umgekehrt seien X_1, \ldots, X_n Zufallsvariablen, deren gemeinsame Verteilung absolutstetig mit einer Dichte in Produktform ist:

$$f(x_1,\ldots,x_n) = \prod_{i=1}^n f_i(x_i), \qquad f_i: \mathbb{R} \to [0,\infty) \text{ meßbar.}$$

Zeige: X_1, \ldots, X_n sind unabhängig, und die Verteilungen sind absolutstetig mit Dichten

$$f_{X_i} = f_i / \int_{\mathbb{R}} f_i dx$$
, $1 \le i \le n$.

- 3. Seien X und Y unabhängig exponentialverteilt mit Parameter $\lambda=1$. Bestimme die gemeinsame Verteilung von U:=X+Y und $V:=\frac{X}{X+Y}$. Folgere, daß V auf [0,1] gleichverteilt ist.
 - 4. (Ordnungsstatistiken).
 - a) Betrachte auf einem Wahrscheinlichkeitsraum (Ω, \mathcal{A}, P) Zufallsvariablen $X_1, ..., X_n$, unabhängig, identisch verteilt mit Verteilungsfunktion F. Zeige

$$F_{\max(X_1,...X_n)}(c) = P[\max(X_1,...X_n) \le c] = F(c)^n$$

b) Für k = 1, ..., n definiere $X_{k:n}$, die k-te Ordnungsstatistik der X_i , als den k-kleinsten unter den Werten der X_i . (In a) ging es also um die Verteilung von $X_{n:n}$.) Betrachte den Fall, in dem die X_i gleichverteilt auf [0,1] sind. Bestimme die Verteilungsfunktion von $X_{k:n}$, und zeige, daß die Verteilung absolutstetig ist mit Dichte

$$f_{k:n}(s) = \frac{n!}{(k-1)!(n-k)!} s^{k-1} (1-s)^{n-k}, s \in (0,1)$$

- (d.h. $X_{k:n}$ ist Beta-verteilt mit Parametern k, n-k+1).
- 5. (Gleichmäßige Integrierbarkeit). Zeige, daß eine Familie $\{X_i \mid i \in I\}$ von Zufallsvariablen auf einem Wahrscheinlichkeitsraum (Ω, \mathcal{A}, P) gleichmäßig integrierbar ist, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:
 - a) Integrierbare Majorante : Es existiert $Y \in \mathcal{L}^1(\Omega, \mathcal{A}, P)$ mit

$$|X_i| \le Y \quad \forall i \in I.$$

b) \mathcal{L}^p –Beschränktheit für p>1 : Es existiert p>1 mit

$$\sup_{i \in I} E[|X_i|^p] < \infty .$$

- c) Warum ist \mathcal{L}^1 –Beschränktheit **nicht** hinreichend für gleichmäßige Integrierbarkeit ?
- d) Zeige: Konvergiert X_n gegen X in $\mathcal{L}^1(\Omega, \mathcal{A}, P)$, dann konvergiert X_n gegen X stochastisch, und $\{X_n \mid n \in \mathbb{N}\}$ ist gleichmäßig integrierbar.